

**SIFC Naturwissenschaften 5/6 FINAL (2025)**

Jahrgang	Themen	Inhalte	Einsatz digitaler Medien	Basale Kompetenzen	Berufliche Orientierung	Begabungsförderung
5.1  <b>LN 1</b> Auswahl aus einem der Themengebiete	<b>(1) Laborkunde</b>  <b>(2) Wasser</b>  <b>(3) Tiere</b>	- Versuche, Brennerführerschein, Stoffe u. Stoffgemische - Ein lebenswichtiger Stoff, See, Fische, Oberflächenspannung, Wasserkreislauf - vom Wolf zum Hund, Vergleich Katze, Überwinterungsstrategien	<b>1</b> (Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren) Erstellen von Steckbriefen mit Hilfe von Online- Lexika	<b>Sprachliche Kompetenzen:</b> Sprechen, und Zuhören, Lesen, Schreiben  <b>Kognitive Kompetenzen:</b> Selektive Aufmerksamkeit, Arbeitsgedächtnis, Lernstrategien und metakognitive Regulation, Vorwissen  <b>Sozial-emotionale Kompetenz:</b> Selbstwahrnehmung, Entwicklung der Persönlichkeit	Tierpfleger, Landwirt, Ornithologe, Laborant, Meteorologe	Im <b>Schülerforschungslabor</b> Husum kann ein Kurs zur Begabtenförderung belegt werden (lange Anfahrt muss selbst bezahlt werden)
5.2  <b>LN 2</b> Auswahl aus einem der Themengebiete	<b>(1) Pflanzen</b>  <b>(2) Luft</b>	- Wild- u. Kulturpflanzen, Fotosynthese, Artenkenntnis  - Was Luft alles kann, Auftrieb, Druck, Atmosphäre, Vögel und Fliegen	<b>1</b> (Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren) Erstellen von Steckbriefen mit Hilfe von Online- Lexika	<b>Sprachliche Kompetenzen:</b> Sprechen, und Zuhören, Lesen, Schreiben  <b>Kognitive Kompetenzen:</b> Selektive Aufmerksamkeit, Arbeitsgedächtnis, Lernstrategien und metakognitive Regulation, Vorwissen  <b>Sozial-emotionale Kompetenz:</b> Selbstwahrnehmung, Entwicklung der Persönlichkeit	Gärtner, Garten- und Landschaftsbau	
6.1  <b>LN 3</b> Auswahl aus einem der Themengebiete	<b>(1) Boden</b>  <b>(2) Maschinen</b>	- Lebensraum Boden, Wald, Bodenlebewesen, Mikroorganismen, Bodenarten  - Elektrizität, Magnetismus, Stromleitungen u. Schalter, Motoren	<b>1</b> (Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren) Erstellen von Steckbriefen mit Hilfe von Online- Lexika	<b>Sprachliche Kompetenzen:</b> Sprechen, und Zuhören, Lesen, Schreiben  <b>Kognitive Kompetenzen:</b> Selektive Aufmerksamkeit, Arbeitsgedächtnis, Lernstrategien und metakognitive Regulation, Vorwissen  <b>Sozial-emotionale Kompetenz:</b> Selbstwahrnehmung, Entwicklung der Persönlichkeit	Mechatroniker, Elektroniker, Pilot	Wettbewerbe im Bereich Chemie/Physik/Biologie werden vorgestellt und SuS unterstützt.

**SIFC Naturwissenschaften 5/6 FINAL (2025)**

<p>6.2</p> <p><b>LN 4</b> Auswahl aus einem der Themengebiete</p>	<p><b>(1) Menschen</b></p> <p><b>(2) Sexualkunde</b></p> <p><b>(3) Sonne</b></p>	<p>- Blutkreislauf, Atmung, Muskulatur</p> <p>- Skelett, Pubertät, Körperliche Veränderungen</p> <p>- Planeten, Jahreszeiten, Ebbe u. Flut, Gefahren der Sonne</p>	<p><b>3</b> (Produzieren und Präsentieren) Erstellen von Präsentationen zu Lebewesen (PPP, Bildprogramm)</p>	<p><b>Sprachliche Kompetenzen:</b> Sprechen, und Zuhören, Lesen, Schreiben</p> <p><b>Kognitive Kompetenzen:</b> Selektive Aufmerksamkeit, Arbeitsgedächtnis, Lernstrategien und metakognitive Regulation, Vorwissen</p> <p><b>Sozial-emotionale Kompetenz:</b> Selbstwahrnehmung, Entwicklung der Persönlichkeit</p>	<p>Arzt, Krankenschwester, Pfleger,</p>	
---	--	--	--	--	---	--

**LERNEN AM ANDEREN ORT:**

**Exkursionen 5. Jahrg.: Westküstenpark St. Peter, Wattführung, Schutzstation Wattenmeer, Klärwerk**

**Westerland Exkursionen**

**6. Jahrg.: Hagenbeck, Wildpark Eekholt, Phänomenta, Wattforum Tönning, Naturgewalten List, Planetarium**

## Leistungsbewertung:

Grundlage für eine Beurteilung sowie gegebenenfalls eine Leistungsbewertung sind, die von der Lehrkraft beobachteten Schülerhandlungen. Beurteilen bedeutet die kritische, wertschätzende und individuelle Rückmeldung auf der Grundlage von kompetenzbasierten Kriterien.

## ZUB's

- Teilnahme am Unterrichtsgespräch mit konstruktiven Beiträgen
- Umsetzung der inhaltsbezogenen Kompetenzen im Unterricht
- Verwendung von Fachsprache und Modelle
- Sicherung von Basiswissen mittels Tests (max. 20 Minuten)
- In der Gesamtnote entfallen 60% auf die ZUB's

## Klassenarbeiten

In jeder Jahrgangsstufe werden pro Schuljahr zwei Klassenarbeiten geschrieben (jeweils eine pro Halbjahr). Die Klassenarbeiten sollten folgende Merkmale enthalten:

- Unabhängigkeit der Teilaufgaben
- nicht zu viele Teilaufgaben
- Verwendung von Operatoren in der Aufgabenstellung

In jeder Klassenarbeit müssen drei Anforderungsbereiche I (Reproduktion), II (Herstellung von Zusammenhängen und Übertragung des Gelernten auf neue Situationen) und III (Reflexion, Transfer und Verallgemeinerung) enthalten sein.

## Notenschlüssel

%	100-94	93-84	83-72	71-59	58-46	45-30	29-15	14-0
ESA	(1)	(1)	1	2	3	4	5	6
MSA	(1)	1	2	3	4	5	6	(6)
GYM	1	2	3	4	5	6	(6)	(6)

Anzahl Klassenarbeiten pro Halbjahr		
Klassenstufe	1. Halbjahr	2. Halbjahr
5	2	2
6	2	2

Das schulinterne Fachcurriculum wird evaluiert und weiterentwickelt.